

8. Spielbestimmungen

- a) Es gelten die internationalen Spielregeln, Statuten und Zusatzbestimmungen der IIHF sowie die Bestimmungen der DEB-Spielordnung, die Durchführungsbestimmungen Nachwuchs 2016/2017 sowie dieser Durchführungsbestimmungen.
- b) Es gelten die offiziellen Durchführungsbestimmungen für die Deutsche Nachwuchsliga und Schüler-Bundesliga 2016/2017 und die darin festgelegten Schutzbestimmungen.
- c) Die Wertung der Spiele erfolgt nach Art. 23 SpO und Punkt 1.3.2 der Durchführungsbestimmungen 2016/2017. Bei unentschiedenem Spielstand nach der regulären Spielzeit von 60 Minuten erfolgt unmittelbar ein Penalty-Schießen.
- d) Von jeder Mannschaft sind zwei verschiedenfarbige Trikotsätze mitzuführen. Die Rückennummern der Spieler müssen für das gesamte Turnier beibehalten werden.
- e) Erhält der Spieler eine Matchstrafe oder eine Spieldauerdisziplinarstrafe, so ist er für das nächste Spiel gesperrt. Matchstrafen werden zudem an den DEB-Kontrollausschuss gemeldet.
- f) Die gem. Art. 28 Ziff. 2 SpO registrierten Strafen (10-Minuten-Disziplinarstrafen) aus Spielen der Play Off Runden der Schüler-Bundesliga werden nicht ins DEB-Schüler-Endturnier übernommen, es sei denn im letzten Meisterschaftsspiel der Playoffrunde wurde eine automatische Sperre erwirkt. Sperren aus Matchstrafen und Spieldauer-Disziplinarstrafen werden grundsätzlich ins DEB-Schüler-Endturnier übernommen.

9. Schiedsgericht

Zur sofortigen Entscheidung von Protesten bzw. zur Schlichtung von Unstimmigkeiten wird ein Schiedsgericht gebildet. Es setzt sich zusammen aus den Mannschaftsleitern der teilnehmenden Mannschaften und dem Vertreter des Deutschen Eishockey-Bundes e.V. (dem DEB-Ligenleiter Nachwuchs oder einem von ihm bestimmten Stellvertreter). Jeder Protest ist spätestens 15 Minuten nach Spielende bzw. nach Bekanntwerden eines Sachverhalts schriftlich bei der Turnierleitung einzureichen. Verspätete Proteste werden grundsätzlich zurückgewiesen.

10. Schiedsrichter-Bestimmungen

Allgemeines:

Die Schiedsrichter werden für alle Spiele vom DEB-Schiedsrichter-Obmann eingeteilt. Die Einteilung kann in bestimmten Fällen vom DEB-Schiedsrichter-Obmann an eine andere Stelle delegiert werden.

In der Schüler-Bundesliga findet generell das 2-Mann-System Anwendung. In begründeten Ausnahmefällen oder zu Ausbildungszeiten können die Spiele auch im 3-Mann-System oder 4-Mann-System angesetzt werden, sofern dies keine Mehrkosten verursacht.

Schiedsrichter-Gebühren:

Die Höhe der Schiedsrichter-Gebühren und weitere Regelungen zur Abrechnung sind in den vom DEB-Präsidium erlassenen Schiedsrichter-Gebühren-Durchführungsbestimmungen 2016/2017 festgelegt.

Spielberichte:

Die Schiedsrichter haben darauf zu achten, dass vor Spielbeginn in der Startformation der Torhüter auf dem Spielbericht gekennzeichnet ist. Der Original-Spielbericht - ggf. mit Zusatzmeldung(en) - ist von den Schiedsrichtern unmittelbar nach Beendigung des